

# Haupt-Versammlung des Militair-Begräbniß-Vereins Sonntag, den 12. Juli, Nachmittags 2 Uhr im Gasthof zum Löwen.

## Der Vorstand.

In Folge starker Erkältung litten meine Frau und mein jüngster Sohn an einem sehr hartnäckigen Husten. Nachdem verschiedene Mittel vergebens versucht worden, kaufte ich eine Viertelflasche von dem im „Memeler Dampfboot“ empfohlenen Mayer'schen Brust-Syrup. Sogleich bewirkte er eine Milderung des Hustens, und nachdem beide noch eine halbe Flasche verbraucht, verschwand er gänzlich.

Memel, den 3. Januar 1862.

G. Giebelmann.

## Zehrlings-Gesuch.

Ein Knabe gebildeter Eltern, welcher Lust hat die Steindruckerkunst zu erlernen, kann sich melden in

R. Fendler's Steindruckerei.

Am letzten Laubaner Jahrmarkt, den 30. Juni, ist auf meiner Verkaufsstelle in der Richtergasse ein Umschlagetuch liegen geblieben. Der sich legitimirende Eigentümer kann dasselbe gegen Erstattung der Insertions-Gebühren bei Karl Volkert in Lauban unter den Krämen zurück erhalten.

Herrmann Tannert in Schönberg.

Eine am Montage gefundene Broche kann der rechtmäßige Eigentümer gegen Erstattung der Insertions-Gebühren in der Expedition d. Bl. in Empfang nehmen.

## Laubaner Getreide- & Victualien-Preise vom 2. Juli 1862.

(weißer) Waizen. (gelber)	Roggen.	Gerste.	Hafer.	Erbsen.	Hirse.	Kartoffeln.
Fl. Sgr. ös.	Fl. Sgr. ös.	Fl. Sgr. ös.	Fl. Sgr. ös.	Fl. Sgr. ös.	Fl. Sgr. ös.	Fl. Sgr. ös.
3   —   —   2   22   6   2   2   6   1   11   3   —   27   —   2   10   —   3   10   —   —   18   —						
2   22   6   1   28   9   1   27   6   1   7   6   —   25   —   2   5   —   3   7   6   —   16   —						
Heu (durchschn.) à 11. — Thlr. 16 Sgr. 3 Pf.				Schweinesleisch à 11. . . . .		
Stroh (desgl.) à Schaf 4 " 25 " — "				Schöpfensleisch à 11. . . . .		
Bier à Quart . . . 7 Sgr. 6 Pf. " und 7 " — "				Rindfleisch à 11. . . . .		
Butter à 11. . . 7 Sgr. 6 Pf. " und 7 " — "				Kalbfleisch à 11. . . . .		

## Brodt- und Semmel-Taxe.

Für den Monat Juli er. wiegt bei den hiesigen Bäckernstrn. ein hausbackenes Brodt zu 5 Sgr.: bei Winkelmann 5 fl. 26 Lth., Opitz 5 fl. 25 Lth., Adam u. Graf 5 fl. 24 Lth., Wittwe Braun, Wulst und Mezig 5 fl. 20 Lth., Dittrich 5 fl. 18 Lth., Schönfelder 5 fl. 16 Lth., Hermann Börner, Prox, Mezke, Möller, Raabe und Tobias 5 fl. 15 Lth., Geisler 5 fl. 13 Lth., Robert Börner, Wittwe Haase u. Pfullmann 5 fl. 12 Lth., Reinhold 5 fl. 3 Lth., und beim Müller-Meister Aumann 5 fl. 10 Lth. — Bei den Landbäckern Herrmann Becker in Bertelsdorf 1. Sorte 5 fl. 21 Lth., 2. Sorte 6 fl. 2 Lth., 3. Sorte 6 fl. 20 Lth. — Eine Semmel zu 1 Sgr. wiegt bei Wittwe Braun u. Dittrich 14 Lth., Herm. Börner 13½ Lth., Robert Börner, Geisler, Graf, Wittwe Haase, Mezke, Mezig, Opitz, Möller, Schönfelder, Tobias, Winkelmann und Wulst 13 Lth., Pfullmann, Prox u. Reinhold 12½ Lth., Adam 12 Lth.

Semmelwoche: Herr Opitz auf Görlitzergasse. — Garküche: Herr Leuschner am Markt.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. Scharf in Lauban.